

Arbeit mit LSBTIQ-Menschen

Mindestens sechs von zehn geflüchteten LSBTIQ* Klient*innen leiden unter einer akuten PTBS Symptomatik mit Folgeerkrankungen. Die dadurch entstandenen Anforderungen und Belastungen an das gängige psychosoziale und psychiatrische System sind enorm. Die Akademie Waldschlösschen Bildungs- und Tagungshaus bietet eine Ausbildung an. Diese vermittelt theoretische und praktische Kenntnisse für die therapeutische Arbeit mit LSBTIQ* Menschen, die unter Akuter und/oder Posttraumatischer Belastungsstörung leiden. Theorie und Praxis der Psychotraumatologie, Berater- und Interventionstechniken sind wichtige Schwerpunkte der Ausbildung.

Der Umfang beträgt 8 Module, mindestens ca. 140 UE, davon 110 UE Theorie und Praxisübungen, 10 UE Selbsterfahrung, 18 UE Supervision (einzeln oder in der Gruppe) und 2 UE Abschlussgespräch. Wann? 25.10.21 – Herbst 2022 (8 Module), Wo? Akademie Waldschlösschen in Reinhausen bei Göttingen. Infos gibt es hier: https://www.waldschloessen.org/de/veranstaltungsdetails.html?va_nr=1317

Seminar des Kompetenzzentrums Migration

Das LVR-Kompetenzzentrum Migration bietet am Donnerstag, 21. Oktober, 14 bis 16 Uhr, ein Online-Vertiefungsseminar an. Es wird via Zoom veranstaltet und ist kostenlos. Referent*innen sind Dr. Ljiljana Joksimovic und Abiram Kasilingam. Das Thema: „Stellenwert der soziokulturellen Anamnese im psychiatrischen Kontext“. Infos: https://klinikverbund.lvr.de/de/nav_main/beruns/lvr_kompetenzzentrum_migration/lvr_kompetenzzentrum_migration.html



Belastungen während der Pandemie

Der Psychologische Dienst für Ausländer von der Caritas München lädt zu einem Online-Fachtag am Dienstag, 9. November, von 9 bis 16 Uhr ein. Der Titel lautet: „Psychische Belastungen während der Pandemie“. Besonders im Blick sind dabei Isolation, Migration und Flucht. Los geht es mit dem Programm um 9 Uhr, das Ende ist für 16 Uhr geplant. Infos und Anmeldung: cm-mitte-fachtag@caritasmuenchen.de, Telefon 089 23 11 49 56.

Seminar-Tipp: Intersektionaler Feminismus

Der Deutsche Frauenring lädt ein zum diesjährigen digitalen Bundesfachseminar am 8. und 9. Oktober 2021: „Intersektionaler Feminismus – Warum eine umfassendere Perspektive auf Diskriminierungen notwendig ist“. Infos gibt es hier: <https://deutscher-frauenring.de/seminare/>

++ JOBS ++ JOBS ++ JOBS ++ JOBS ++ JOBS ++

Das Netzwerk für traumatisierte Flüchtlinge in Niedersachsen (NTFN e.V.) schreibt zum nächstmöglichen Zeitpunkt verschiedene Honorartätigkeiten aus:

Hannover: Sozialarbeiter*in, Sozialpädagog*in oder Psycholog*in (B.A.) auf Honorarbasis, im Rahmen des Ambulant Betreuten Wohnens (Studierende mit erstem qualifizierenden Abschluss willkommen)

Hannover: Kinder- und Jugendtherapeut*in, auf Honorarbasis oder in Teilzeit (20h/Woche). Bewerbungsschluss: 17. Oktober 2021.

Raum Lüneburg (inklusive Rotenburg/Wümme, Harburg, Soltau): Psychotherapeut*in, Psycholog*in auf Honorarbasis

Raum Lüneburg (inklusive Rotenburg/Wümme, Harburg, Soltau): Kunst-, Musik-, Ergotherapeut*innen auf Honorarbasis, im Rahmen dezentraler Gruppenangebote

niedersachsenweit: Psychotherapeut*innen und Psycholog*innen auf Honorarbasis.

Die ausführlichen Stellenausschreibungen finden Sie unter www.ntfn.de/stellenangebote/